

Gesamtsieg beim ersten Wettkampf der Saison 2021

Alle drei Läufer des Laufclubs erreichten Podestplätze in Weisendorf



Als erster Volkslauf, nach einem Dreivierteljahr „Corona-Pause“, bei uns in der Region, fand am Wochenende der Hochstraßenlauf in Weisendorf statt. Der Heimatverein Weisendorf wagte sich damit als erster Veranstalter an die Ausrichtung seines bereits 35. Hochstraßenlaufs. Aufgrund der aktuell sehr niedrigen Inzidenzwerte war das Hygienekonzept nur mit kleineren Einschränkungen für die Sportler versehen und die Veranstaltung konnte reibungslos durchgeführt werden.

So wurde in Blöcken von je 10 Läufer/-innen, mit einem Abstand von je einer Minute zum nächsten Block, gestartet. Das deutlich mehr Sportler als noch 2019 am Start waren zeigt die Vorfreude auf reale Laufveranstaltungen bei den Läufern. Sicherlich nahm der ein oder andere Läufer zwischenzeitlich an virtuellen Wettbewerben teil, einen realen Wettbewerb ersetzt dies allerdings nicht.



Gabi Bastian, Sven Starklauf und Jörg Dotterweich waren von unserem Laufclub Vorra am Start. Dieter Bastian musste Verletzungsbedingt kurzfristig absagen, leistete aber als Fotograf einen wertvollen Dienst. Herzlichen Dank an der Stelle dafür.

Alle drei starteten im zweiten Startblock sodass 10 Läufer bereits mit einer Minute Vorsprung unterwegs waren. Der vermeintlich stärkste Konkurrent von Sven um den Sieg, Streckenrekordhalter Jürgen Wittmann (TV 1848 Coburg) startete ebenfalls im zweiten Block. Beide machten von Beginn an ordentlich Druck und konnten bereits nach dem ersten Kilometer einige Läufer aus dem ersten Block einholen. Mitte des 10 km Rennens ging es im Wald über teils matschige Trailwege einige Anstiege hoch.



Hier konnte Sven seine Stärke ausspielen und sich entscheidend von Wittmann absetzen. Bei km 7 war mit Markus-Kristan Siegler (LG Erlangen) nur noch ein Läufer vor ihm. Hier ging es 1,5 km den Berg hoch zur Hochstraße an der Sven keine Mühe hatte auch an Siegler vorbeizuziehen. Bis zum Ziel konnte er seinen Vorsprung immer weiter ausbauen und siegte schließlich ungefährdet in 34:32 Min., nur knapp 20



Sekunden über dem Streckenrekord. Somit erwischte er bei seinem ersten Wettkampf in der Saison 2021 als Gesamtsieger einen perfekten Start. Zudem war dies eine wichtige Standortbestimmung für die in 4 Wochen in Breitengüßbach stattfindende Bayerische 10 km Meisterschaft.

Unsere Gabi Bastian freute sich ebenso wieder auf den direkten Kampf auf der Strecke, nachdem sie im Laufe des Jahres nun schon erfolgreich einige virtuelle Wettkämpfe absolviert hat. Sie hielt sich im Damen Feld sehr gut und konnte mit einer gewohnt guten Leistung nach genau 50 Minuten als siebte Frau durchs Ziel laufen. Dies bedeutete für sie den Sieg in der Altersklasse W50. Den Gesamtsieg bei den Damen sicherte sich unterdessen Elvira Flurschütz vom SC Kemmern in 40:36 Min.

Unser dritter Läufer, Jörg Dotterweich freute sich auch endlich wieder Gleichgesinnte zu treffen. Nach einer läuferischen Pause befindet er sich erst wieder im Trainingsaufbau und nutze diesen Lauf für eine schnelle Trainingseinheit. Ganz überrascht zeigte er sich als er nach sehr guten 51:26 Min. noch den dritten Rang der M30 ergattern konnte.

